

Brief aus Berlin



Der Infrastrukturausbau geht voran

Wir befinden uns im europäischen Jahr der Schiene. Ein deutlicher Anstieg der Investitionen ist bei der Schiene zu verorten: Von 4,48 Mrd. € 2010 über 6,73 Mrd. € 2017 auf ca. 7,37 Mrd. € im letzten Jahr, ist ein Plus von ca. 64% gegenüber 2010 erreicht worden. Im nächsten Jahr werden die Schieneninvestitionen im Haushalt BMVI erstmals die Investitionen in die Bundesfernstraßen übersteigen.



Auch bei der Digitalisierung ging in den vergangenen Wochen für den Wahlkreis vieles voran: 3,3 Millionen Euro erhält die Gemeinde Wiesenfelden zum Ausbau der Breitbandinfrastruktur. Ebenfalls wurden beim 5G-Innovationswettbewerb zwei tolle digitale Pionier-Projekte aus dem Bayerischen Wald vorgestellt. Einmal das Projekt: „SMART FOREST 5G CLINIC“ und „VIT5G“ – 5G BASED FOREST MONITORING. Nach der Vorstellung der Projekte müssen die Anträge nun nochmals präzisiert werden. Ich werde mich mit aller Kraft dafür einsetzen, dass die bereits reservierten Fördermittel auch den beiden Innovationsprojekten zugutekommen.



Bild: BMVI



Bild: BMVI

Diese Woche:

Seite 2 :
Themen im Bundestag



Seite 3:
Rainer trifft...



Seite 4:
Förderungen



Foto: Michael Wittig



Themen im Bundestag

Novelle Telekommunikationsgesetz



In der vergangenen Sitzungswoche haben wir mit dem Telekommunikationsgesetz eine weitere umfangreiche Novelle verabschiedet, die uns in die digitale Zukunft unseres Landes führt. Damit setzen wir die Vorgaben aus dem Koalitionsvertrag um und setzen einen zukünftigen Rechtsrahmen für einen erfolgreichen Mobilfunk- und Glasfaserausbau.

Weiter setzen wir Anreize für Investitionen in den Ausbau von Netzen mit hoher Kapazität, beschleunigen Genehmigungsverfahren und stabilisieren die Verbraucherrechte.



Den Wald klimastabil gestalten

Die nachhaltig bewirtschafteten Wälder in Deutschland erfüllen zahlreiche Ökosystemleistungen. Dies betrifft unter anderem den Klima-, Wasser- und Bodenschutz, die Biodiversität oder gesellschaftliche Leistungen, wie beispielsweise das kostenfreie Betretungsrecht des Waldes. Mit dem Antrag „Ein vitaler, klimastabiler Wald nutzt allen – Ökosystemleistungen ausreichend honorieren“ soll die Bundesregierung aufgefordert werden, diese Ökosystemleistungen auf wissenschaftlicher Grundlage darzustellen und Modelle zu entwickeln, wie diese Leistungen in einen Wert gesetzt werden können. Darauf aufbauend sollen Systeme etabliert werden, um die von den Wäldern erbrachten Ökosystemleistungen zu honorieren, so dass Waldeigentümer Anreize erhalten, diese zu schützen beziehungsweise auszubauen. Das Honorierungssystem soll möglichst so gestaltet sein, dass die finanziellen Mittel wieder zurück in die Entwicklung und den Erhalt von naturnahen und damit klimastabilen Waldökosystemen fließen.



Öffentliche Anhörung zur Eisenbahnregulierung

Mit dem Eisenbahnregulierungsgesetz sollen erste Schritte zur Erprobung neuer Verfahren der Kapazitätszuweisung im Hinblick auf die Überlegungen zum Deutschlandtakt unternommen werden. Die Sitzung des Verkehrsausschusses des Deutschen Bundestages am 14. April hat gezeigt, dass noch einiges an Klärungsbedarf besteht. Der Wettbewerb muss weiterhin attraktiver gestaltet werden, um insbesondere eine ausreichende Qualitätssteigerung erreichen zu können.



Radverkehrswegeplan

Die Bundesregierung hat am 21. April den von Bundesverkehrsminister Andreas Scheuer vorgelegten Nationalen Radverkehrsplan 3.0 (NRVP 3.0) beschlossen.

Fahrradfahren ist gesund und gut fürs Klima. Wir wollen deshalb mehr, besseren und sicheren Radverkehr in den Städten und auf dem Land. Der Nationale Radverkehrsplan 3.0 ist die Leitlinie dafür. Er zeigt auf, was Bund, Länder, Kommunen, Wirtschaft und Wissenschaft in den nächsten Jahren tun müssen, damit eine Trendwende für sicheren Radverkehr bis 2030 gelingt.





Rainer trifft...

...Anja Weisgerber zum Thema Klimapolitik

Die zweite digitale Stammtischrunde zum Thema Klimaschutz und CO2-Bepreisung war ein voller Erfolg. Ein großer Dank geht an Frau Dr. Anja Weisgerber, welche die 20 Fragen der über 60 Teilnehmer sehr präzise in einer Stunde beantwortete. Es war ein äußerst informativer Austausch von Bürgeranliegen bis hin zu Maßnahmen seitens der Politik. Vor allem die Förderprogramme bei dem Bau und Umrüsten eines „klimafreundlichen“ Eigenheims müssen weiterhin gefördert und transparenter gestaltet werden. Wir müssen weiterhin unsere Klimaziele fokussieren, damit wir diese gemeinsam erreichen. Dafür haben wir Konzepte entwickelt, angefangen bei dem schrittweisen Umstieg auf Elektromobilität. Ich werde mich auch weiterhin dafür einsetzen, dass wir in unserer Region, rund um den Bayerischen Wald, Fördermittel zur Erreichung der Klimaziele erhalten.



...Stephan Krenz zu 100 Tage Autobahn GmbH

Der Start der Autobahn GmbH am 01.01.2021 ist geglückt. Großes Kompliment an die beteiligten Akteure mit Stephan Kreuz an der Spitze für die großartige Umsetzung. Die harte Arbeit und die gute Zusammenarbeit haben sich bis zum jetzigen Zeitpunkt bewährt. Eine leistungsfähige Institution wurde geschaffen. Es sind erst 100 Tage vergangen, Schwachstellen sind normal und werden weiterhin fokussiert. Die ausstehenden Zahlungen werden voraussichtlich bis zum Ende des zweiten Quartals abbezahlt sein, womit ein weiterer wichtiger Schritt getan ist. Ich freue mich über den erfolgreichen Start und die kommenden Projekte mit der Autobahn GmbH.



...Experten bei der Digitalkonferenz IHK in Hannover

Livewebcast

Start am 22. April 2021 um 16:00 Uhr.



Über 300 Teilnehmer haben die informative Veranstaltung der Industrie und Handelskammer Hannover „Mit E-Fuels zu klimaneutraler Mobilität - technologieoffen in die Zukunft“ verfolgt. Der rege Austausch zwischen Experten und Politikern hat über die strombasierten Kraftstoffe aufgeklärt. Es geht vor allem um die realisierbare Strategie auf dem Weg zur Klimaneutralität, im Bezug auf den gesamten Mobilitätssektor bis zum Jahre 2050. Die während der Veranstaltung durchgeführte Umfrage hat gezeigt, dass 56% der Teilnehmer keine Kenntnisse über diese Möglichkeit aufweisen, weswegen Aufklärung umso wichtiger ist. Die Aufgabe der Politik besteht vor allem darin, dass die angestrebten Klimaziele mit Technologieoffenheit und innovativen Konzepten erreicht werden.

...auf Gesprächsrunde bei DVF-Mitgliederversammlung

Ich habe mich sehr über die Einladung zur Podiumsdiskussion des Deutschen Verkehrsforums in der vergangenen Sitzungswoche gefreut. Die zentralen Themen der Diskussion waren unter anderem Investitionspolitik und Planung, Digitalpolitik und Innovation sowie das Thema Nachhaltigkeit.





Förderungen

3,3 Millionen Euro für den Breitbandausbau für Wiesenfelden



In Zusammenarbeit mit dem Bundesverkehrsministerium und dem Projektträger atene KOM GmbH erwirkte ich für die Gemeinde Wiesenfelden einen Breitbandförderzuschuss des Bundes in Höhe von 3,3 Millionen Euro. Ich freue mich sehr, dass ein weiterer sogenannter weißer Fleck nun ein Glasfasernetz mit der Unterstützung des Bundes erhält. Für die Bürgerinnen und Bürger bedeutet das schnellere Internet. Im Zuge der Corona-Pandemie erhält die Digitalisierung einen noch größeren Stellenwert und Aufschwung.

Erfolge im Verkehr dieser Wahlperiode

Personenbeförderungsgesetz

Mittels der abgeschlossenen Novelle des Personenbeförderungsgesetzes am 26. März 2021 wird eine Stärkung des Mobilitätsangebots in Stadt und Land verfolgt. Mit der Einführung neuer Verkehrsformen innerhalb und außerhalb des Öffentlichen Personennahverkehrs sowie dem Festhalten an alten Formen (Wink- und Wartemarkt weiterhin dem Taxi-Verkehr vorbehalten), haben wir in dieser Wahlperiode einen weiteren wichtigen Schritt Richtung moderne Mobilität erreicht.



Bahnfahren attraktiver gestaltet



Mittels der Senkung der Mehrwertsteuer von 19% auf 7% verfolgen wir eine Attraktivitätssteigerung der Bahn. Unser Ziel, die Bahn kundenfreundlicher zu machen, wird mittels der schrittweisen Umsetzung des Deutschlandtakts unterstützt. Abgestimmte, schnelle und verlässliche Verbindungen im Personenverkehr sind zunehmend zu fördern. Ab 2022 investieren wir erstmals mehr Geld in die Schiene als in die Straße.

Bundesfernstraßengesetz

Mit den Änderungen des Bundesfernstraßengesetzes und des Eisenbahnkreuzungsgesetzes fokussieren wir eine Verbesserung der Investitionsbedingungen, hinsichtlich des Ausbaus für kommunale Radwege. Unser Ziel ist es, die Infrastruktur für den klimafreundlichen Radverkehr sicherer und attraktiver zu gestalten.



Für Sie erreichbar...

in Berlin:
 Deutscher Bundestag
 Platz der Republik 1
 11011 Berlin
 Telefon: 030 / 227 77420
 E-Mail: alois.rainer@bundestag.de

im Wahlkreis:
 Schulstraße 1
 94353 Haibach
 Telefon: 09963 / 943 9494
 E-Mail: alois.rainer.wk@bundestag.de